

Gesundheitsdienstleistungen in Europa – Meine Rechte als Patient

Das EUROPE DIRECT-Informationszentrum Hellweg / Ruhr Lippe veranstaltet in Zusammenarbeit mit der Europa-Union Stadtverband Lünen einen Informationsabend rund um das Thema Patientenrechte im Ausland.

Immer häufiger nehmen Bundesbürger Gesundheitsdienstleistungen im europäischen Ausland in Anspruch, sei es während eines vorübergehenden Aufenthalts im Ausland, also während des Urlaubs oder auf Geschäftsreise, während eines Auslandsstudiums oder weil sie in einem anderen europäischen Land leben und arbeiten.



Die Veranstaltung „Gesundheitsdienstleistungen in Europa – Meine Rechte als Patient“ soll an Praxis und Patient orientiert Probleme, Formalia und Chancen darstellen. Außerdem soll allgemein über aktuelle Entwicklungen und Strategien der Europäischen Union informiert werden, die darauf abzielen, den freien Verkehr von Patienten und Mitarbeitern im Gesundheitswesen weiter zu erleichtern, Verfahren zu vereinfachen und die Qualität der grenzüberschreitenden Pflege und den Zugang zu ihr zu verbessern.

Die Podiumsdiskussion bietet Raum für einen lebendigen Diskurs, für Meinungsaustausch sowie Nachfragen.

Der freie Verkehr von Personen, Waren und Dienstleistungen ist eine der Antriebskräfte der nachhaltigen Entwicklung in der Europäischen Union. Rechte und Rahmenbedingungen für die Inanspruchnahme von Gesundheitsdienstleistungen im europäischen Ausland sind aber bisher bei Bürgerinnen und Bürgern noch wenig bekannt. Die geltenden Vorschriften für die Inanspruchnahme grenzüberschreitender



Gesundheitsversorgung und die Kostenerstattung sind nicht immer deutlich. Deshalb schlug die Kommission eine EU-Richtlinie über die Ausübung der Patientenrechte in der grenzüberschreitenden Gesundheitsversorgung vor, die 2011 vom Europäischen Parlament und Rat formell angenommen wurde. Die Richtlinie dürfte Klarheit über die Möglichkeiten bringen, medizinische Behandlungen in einem anderen Mitgliedstaat zu erhalten.

Der Vorschlag sieht auch eine genauere Abgrenzung der Zuständigkeiten für die Qualität und Sicherheit der Behandlungen in grenzüberschreitenden Fällen vor. Außerdem soll die Zusammenarbeit zwischen verschiedenen Beteiligten, zum Beispiel zwischen Referenzzentren für spezielle Leistungen, gefördert werden.

Programm

Folgende Experten aus dem Gesundheits- und Rechtswesen informieren über die Rechte und Pflichten als Patient im Ausland:

MD Ulla Kalbfleisch-Kottsieper

Justizministerium Thüringen, Stabsstelle Europäische Integration und Rechtspolitik; Referentin des Rednerdienstes *Team Europe* des EUROPE DIRECT Netzwerkes

Vertreter Krankenkassen, n.n.

Elisabeth Schnarrenberger-Oesterle

LL.M.EUR; Fachanwältin für Medizinrecht; Mitglied im Landesvorstand NRW der Europa-Union, Vorsitzende des Stadtverbandes Lünen der Europa-Union, stellvertretende Vorsitzende des Kreisverbandes Unna der Europa-Union

Patientenrechte in Europa – Anspruch und Wirklichkeit

Podiumsdiskussion

Dr. med. Harald Günther

Chefarzt der Geriatrischen Klinik am St.-Marien-Hospital Lünen

MD Ulla Kalbfleisch-Kottsieper

Elisabeth Schnarrenberger-Oesterle

Vertreter Krankenkassen, n.n.

Moderation

Vassilios Psaltis

Dipl.-Journalist, Medienberater

Veranstalter



EUROPE DIRECT
Informationszentrum
Hellweg / Ruhr Lippe



Europa-Union
Stadtverband Lünen

Veranstaltungsort

Lippe Berufskolleg Lünen, Pädagogisches Zentrum,
Dortmunder Straße 44, 44536 Lünen

Ansprechpartner

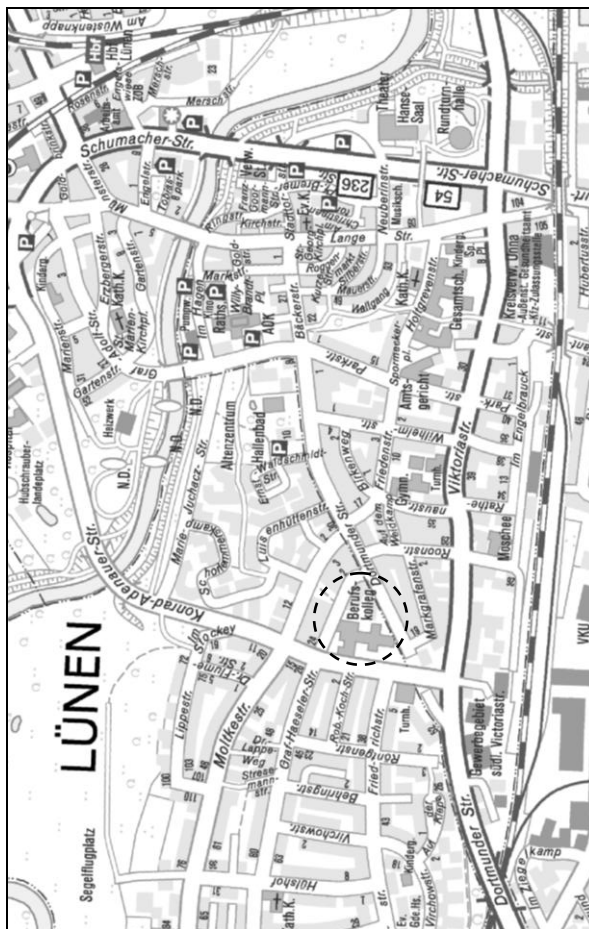
Jutta Pauels, Fon: 02303 27-1361
Maximilian Preisberg, Fon: 02303 27-2961

Impressum

Kreis Unna – der Landrat
EUROPE DIRECT Informationszentrum Hellweg /
Ruhr Lippe
Friedrich-Ebert-Straße 17
59425 Unna

Anfahrtsskizze

Lippe Berufskolleg Lünen, Dortmunder Straße 44



Anreise mit dem Bus:
Aus Richtung Lünen-HBF sowie Brambauer Linie
C1 bis Haltestelle *Lippe Berufskolleg*

Laufentfernungen:
vom HBF zum Lippe Berufskolleg: 20 Min.
vom Rathaus zum Lippe Berufskolleg: 15 Min.

Parkplätze stehen auf dem Schulgelände zur Verfügung



Gesundheitsdienstleistungen in Europa

– Meine Rechte als Patient



13. September 2011, 18 Uhr
Pädagogisches Zentrum
des Lippe Berufskollegs Lünen